

Warum Französisch?



Liebe Schülerinnen und Schüler der Klassen 6, liebe Eltern!

Bald kommt eine neue Herausforderung auf euch zu: Ihr dürft die zweite Fremdsprache lernen! Damit euch die Entscheidung nicht so schwerfällt, hat die Fachschaft Französisch euch einige wichtige Informationen zusammengestellt.

Französisch ist eine der wichtigsten Sprachen der Welt!

Französisch ist eine moderne (Fremd)Sprache, die uns im täglichen Leben immer wieder begegnet. Du kennst mit Sicherheit schon viele französische Wörter, die wir auch im Deutschen verwenden. Zum Beispiel: *baguette, bonbon, pommes frites, parfum, croissant, merci* und *chéri*.

Neben diesen Wörtern, die wir Deutschen aus dem Französischen übernommen haben, gibt es auch viele Wörter, die ganz ähnlich sind: *un citron = eine Zitrone, un éléphant = ein Elefant, une tomate = eine Tomate*.

Französisch ist eine lebende Sprache, das bedeutet sie wird aktiv in vielen Ländern der Welt gesprochen. So ist Französisch Amts- und Verkehrssprache in über 30 Ländern der Welt. Außerdem ist sie offizielle Amtssprache der EU, der UNO und der UNESCO. Französisch ist nicht nur die Sprache unseres Nachbarlandes Frankreich, sondern auch dieser Nachbarländer: Schweiz, Belgien und Luxemburg. So kannst du dich dort mit der französischen Sprache und in vielen anderen Ländern der Welt (Nordafrika, Quebec usw.) gut verständigen. Seit dem Freundschaftsvertrag zwischen Frankreich und Deutschland gibt es sehr enge politische und wirtschaftliche Beziehungen. Dies bedeutet, dass Deutschland und Frankreich sehr eng miteinander arbeiten und viele Entscheidungen in Europa gemeinsam treffen.

Französisch baut Brücken zu anderen Sprachen

Wenn du Französisch lernst oder gelernt hast, fällt es dir leichter andere romanische Sprachen (die Sprachen, die vom Lateinischen abstammen) wie zum Beispiel Spanisch, Italienisch oder Portugiesisch zu lernen. Hier der Vergleich zwischen dem Französischen und dem Spanischen: *le soleil* (frz.) = *el sol* (spanisch), *la plage* (frz.) = *la playa* (span.), *la lune* (frz.) = *la luna* (span.).

On apprend le français à l'école- Wir lernen Französisch am Gymnasium Netphen

Wenn du die französische Sprache in der Schule lernst, lernst du auch die Kultur Frankreichs kennen (Literatur, Theater, Film, Kunst, Geschichte usw.). Du erfährst viel über die französische Lebensart: Wie das Familienleben aussieht, wie die Franzosen zur Schule gehen und welche Hobbies sie haben. Außerdem bekommst du einen Einblick in verschiedene Städte (z. B. Paris, Montpellier und Strasbourg), die französische Küche, die Mode und über regionale Besonderheiten. Später lernst du auch etwas über andere französischsprachige Länder.

Im Französischunterricht arbeiten wir mit einem modernen Lehrwerk (*À plus- Nouvelle édition*). Das Lehrwerk motiviert durch moderne, authentische und altersangemessene Inhalte, Lieder und Spiele. In jeder Lektion gibt es ein Hauptthema (*Moi et ma famille, mes activités...*). Zu unserem Lehrwerk gibt es viel zusätzliches Übungsmaterial, wie zum Beispiel einen Vokabeltrainer, einen Klassenarbeitstrainer usw. Unter folgendem Link könnt ihr sehen, was es alles gibt: <https://www.cornelsen.de/reihen/a-plus-120000690000/nouvelle-edition-120000690002>.

Das Lehrwerk bietet viele Möglichkeiten zu differenzieren und so alle Schülerinnen und Schüler zu fördern und angemessen zu fordern. Der Französischunterricht ist ähnlich aufgebaut wie der Englischunterricht. Das wichtigste Ziel ist die Kommunikation: Du lernst dich in der Fremdsprache zu unterhalten, indem du

verschiedene Gesprächssituationen lernst und erprobst und die dafür wichtigen sprachlichen Mittel einübst. Der Unterricht ist sehr abwechslungsreich aufgebaut. Wir gestalten ihn mit modernen Textformen: E-Mail, Blog, Lieder, Raps, Reime, Comics, Hörtexte, Werbung, Bilder und Fotos sowie Karten. In Spielen und kleinen Rollenspielen „erproben“ wir die Handlungsfähigkeit in der Fremdsprache; dafür solltest du offen sein und Freude am Sprechen haben. Der Französischunterricht findet überwiegend in der Zielsprache (Französisch) statt, Grammatik wird aber oft auch auf Deutsch erklärt, damit wirklich alle Schülerinnen und Schüler sie verstehen und anwenden können.

Ein unvergessliches Erlebnis - Der Schüleraustausch

Zurzeit gibt es an unserer Schule einen Austausch mit einem Collège in Rougemont, der in der Jahrgangsstufe 8 stattfindet (freiwillig). Die deutschen Schüler besuchen zuerst die französischen Familien, übernachten bei ihnen, gehen mit ihren Austauschschülern zur Schule und machen Ausflüge in die Region - anschließend kommen die Austauschpartner ans Gymnasium Netphen. Auf diese Weise erlebt man Frankreich und die französische Sprache „hautnah“. Außerdem kannst du deine Französischkenntnisse im *Leben. Lernen. Kurs DELF* ausbauen und das Fremdsprachenzertifikat erwerben.

Le français- c'est difficile? Ist Französisch schwer?

Wer Französisch lernt, muss regelmäßig Vokabeln, feststehende Ausdrücke und Grammatik lernen und selbstständig wiederholen. Hier gibt es unterschiedliche Lernmaterialien und -methoden, die dir beim Lernen helfen können. In Französisch heißt es „dranbleiben“, sonst verpasst du schnell den Anschluss, denn ohne Lernen der Vokabeln kann man keine Sprache verstehen und sprechen. Französisch ist genauso schwer wie andere Fremdsprachen. Das Besondere im Französischen ist die Aussprache der Wörter. Das heißt, dass ein Wort fast immer anders ausgesprochen wird als es geschrieben wird. Mit der Zeit bekommt man aber ein Gefühl dafür.

Wofür kannst du Französisch jetzt und später gebrauchen?

Heute ist es wichtig, dass man nicht nur gut Englisch sprechen kann, sondern dass man weitere Fremdsprachen beherrscht. Das kann für deinen Beruf wichtig sein, da viele Arbeitgeber verschiedene Fremdsprachenkenntnisse, unter anderem oft auch Französischkenntnisse fordern. Du kannst die Sprache dann für Arbeitsprozesse nutzen: Im direkten Kontakt und in Telefonaten sowie in E-Mails.

Frankreich hat als Urlaubsland sehr viel zu bieten: Neben tollen Stränden am Mittelmeer und am Atlantik, kannst du in Frankreich Skifahren, die Schlösser der Loire besichtigen sowie die Weltstadt und Metropole Frankreichs „Paris“ besichtigen. So kannst du dich in Frankreich verständigen und Kontakte knüpfen und vielleicht sogar Freunde finden.

All das, was du im Französischunterricht lernst, kannst du gebrauchen für: weitere Fremdsprachen, Fremdsprachenwettbewerbe, das DELF- Zertifikat, Auslandspraktika, ein soziales Jahr/Au- Pair- Jahr, deinen Beruf, dein Studium (für andere romanische Sprachen), deutsch- französische Studiengänge (z.B. Jura, Wirtschaft...). **Apprenez le français, c'est pour la vie!**

Zurzeit wird Französisch auch in der Oberstufe angeboten (je nach Wahlverhalten der Schülerinnen und Schüler), sodass die Fächerkombinationen in der Oberstufe vielfältiger sind und Französisch auch mit in das Abitur genommen werden kann.

Wer unterrichtet Französisch am Gymnasium Netphen?

Derzeit unterrichten Frau Arnold- Hamann, Frau Müller und Frau Billand (Elternzeit) Französisch.

Wenn ihr /Sie noch Fragen habt/haben, kontaktieren Sie uns gerne per E- Mail! Auf unserer Homepage findet ihr noch weitere Informationen zum Fach Französisch (Lernen → Mittelstufe → Französisch)

Viele Grüße

Au revoir et à plus! Birte Arnold- Hamann (für die Fachschaft Französisch)

